Einführung in Sage

Dr. J. Schulz
C. Rügge
WS 2009/2010

Aufgabe 1:

Geben Sie fünf Funktionen an, mit denen Sie symbolische Ausdrücke manipulieren können. Erklären Sie die Wirkungsweise der genannten Funktionen jeweils in einem Satz.

Aufgabe 2:

Aufgabe 3:

Aufgabe 4:

Erklären Sie in groben Zügen, was die Funktion assume bewirkt! Überlegen Sie sich sinnvolle Beispiele zur Veranschaulichung!

Aufgabe 5:

Geben Sie an, wie Sie die folgenden Terme mit Hilfe von MuPAD berechnen (angeben) können:

- 1. $\sqrt{2}$, $\sin(\pi/4)$.
- 2. π mit 20 signifikanten Stellen.
- 3. Die 20.
te Ableitung des Ausdrucks f bzgl. der Unbestimmten x.
- 4. Die Gleichung $x^3 2x^2 + 4 = 0$.
- 5. Die Stammfunktion von sin(x) cos(x).

Aufgabe 6:

Wie würden Sie mit MuPAD die folgende Reihe berechnen?

$$\sum_{n=1}^{\infty} \frac{1}{n^2 + 2n}$$

Aufgabe 7:

Schreiben Sie eine Funktion, die aus einer beliebigen Menge von Zahlen die Menge der Primzahlen bestimmt und zurückgibt. Wie würden Sie in MuPAD die Menge $\{1, 2, \dots, 100\}$ erzeugen? Welche Datencontainer in MuPAD kennen sie außer Mengen noch?

Aufgabe 8:

Welche Werte haben die Bezeichner x, y und z nach den folgenden Eingaben. Zu welchen Auswertungen führt der jeweils letzte Aufruf?

- a.1:= 2: x:=a2 :a2:=a1: x
- y:=1: b1:=y: y:=b1-1: y
- c1:=3: c.c1:=c1 :z:=c3: c1

Aufgabe 9:

Wo liegt der Fehler in den folgenden Programmzeilen?

```
>> x:=y: y:=z :z:=z-x:
>> h:=x/z
```

Aufgabe 10:

Betrachten Sie die quadratische Gleichung

$$x^2 + px + q = 0$$

für $p, q \in \mathbb{R}$. Schreiben Sie eine Prozedur quadG1, die aus $p, q \in \mathbb{R}$ mit Hilfe der pq-Formel eine Liste der reellen Lösungen berechnet und zurückgibt. Wenn es keine reelle Lösung gibt, soll eine leere Liste zurückgegeben werden.